



Heinz Hecking

\* 15.11.1943

† 13.07.2017

Ehrevorsitzender des Schützenbezirk 08 e.V.

Träger der Sonderstufe des Ehrenkreuzes des Deutschen Schützenbundes e.V.

In seiner 55-jährigen Mitgliedschaft in Vereinen des Rheinischen Schützenbundes hat sich Heinz Hecking allergrößte Verdienste um das Schützenwesen und den Schießsport erworben.

In den 14 Jahren als Kreis- und Bezirkssportleiter, von 1967 bis 1981, hat Heinz Hecking unter anderem Kontakte nach Österreich und in die ehemalige CSSR geknüpft und mit Vereinen dort Freundschaftswettkämpfe durchgeführt.

Anfang der 1970er Jahre war Heinz Hecking als Kreissportleiter an der Konzipierung der Lehrgänge für Waffensachkunde und Standaufsicht beteiligt. Rund 30 Jahre hat er an der Weiterentwicklung dieser Lehrgänge und bei der Durchführung aktiv mitgewirkt.

Während seinem zwanzigjährigem Wirken als Bezirksvorsitzender, von 1981 bis 2001, hat er weitere Kontakte zu Vereinen z.B. in Dresden und Kufstein geknüpft und zahlreiche Fahrten mit Bezirksauswahlmannschaften zu den befreundeten Bezirken vorbereitet und durchgeführt. Ebenso hat er die Gegenbesuche in Köln und dem Rhein-Erft-Kreis organisiert.

Ebenso hat er zwei rheinische Schützentage, 1981 in Köln sowie 1996 in Brühl, und einen deutschen Schützentag, 1990 in Köln, organisiert und durchgeführt. Allesamt waren erfolgreiche Festveranstaltungen von denen noch heute erzählt wird.

Als Vollblutschütze hat Heinz Hecking stets versucht alle Facetten des Schützenwesens, also neben dem Leistungssport auch den Breitensport und das Schützenbrauchtum, miteinander zu verbinden und weiter zu entwickeln. Sein besonderes Augenmerk galt während seiner 35-jährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten dabei besonders der Förderung von Kindern und Jugendlichen sowie der Einrichtung von behindertengerechten Schießsportanlagen.

Zeugnis seiner fruchtbaren Tätigkeiten sind Weltmeister-, Europameister- und Deutsche Meistertitel sowie unzählige Landesmeistertitel, aber auch die vielen jahrzehntelangen freundschaftlichen Verbindungen quer durch die ganze Bundesrepublik. Immer wieder hat es Heinz Hecking verstanden, gerade junge Menschen, für den Schießsport und für ehrenamtliche Tätigkeiten zu begeistern.

Seit 2001 hat er als Bezirksehenvorsitzender den Bezirksvorstand gerne mit Rat und Tat unterstützt, wenn er gefragt wurde. Gerade in den unruhigen Zeiten von 2011 bis 2013 hat er mit seinem großem Wissen und seiner Erfahrung zur Neuausrichtung des Bezirks entscheidend beigetragen.

An dem Gelingen der Jubiläumsmesse im Kölner Dom und des Festumzuges durch die Kölner Altstadt, aus Anlass des 150-jährigen Jubiläums des Deutschen Schützenbundes, hat er ebenso mitgewirkt.

Für seine großen Verdienste um den Schießsport und das Schützenwesen, wurden ihm zahlreiche Ehrungen verliehen. So wurde er 1995 als achter Ehrenamtler im Rheinischen Schützenbund mit der Jan-Wellem-Medaille in Gold und 2003 mit der Sonderstufe des Ehrenkreuzes des Deutschen Schützenbundes ausgezeichnet. Zusätzlich hat der Bundespräsident ihm das Bundesverdienstkreuz verliehen.

Der Vorstand und die Sportleitung des Schützenbezirks 08 e.V. verneigen sich vor der großen Lebensleistung von Heinz Hecking. Der Schützenbezirk 08 e.V. hat einen seiner größten Schützenbrüder verloren. Die Mitglieder werden ihm stets ein ehrendes Andenken erhalten. Der Familie entsenden wir unsere herzliche Anteilnahme und Gottes Segen für die kommende Zeit.

**Wer sich von Heinz Hecking verabschieden und ihn auf seinem letzten irdischen Weg ein Ehrengelicht geben möchte, kann am Montag, den 07. August 2017 um 11:15 Uhr auf dem Friedhof Frechen-Bachem, An der Fließ in 50226 Frechen, an der Beisetzung teilnehmen.**

Kondolenzanschrift: Heidi Hecking , Zur Gottes Hülfe 52 in 50354 Hürth

In ewiger Dankbarkeit  
Paul Hastrich, Vorsitzender  
des Schützenbezirk 08 e.V.